

Deutsches Institut für Bankwirtschaft

Schriftenreihe

Band 1

Editorial

Aus einer Krise des Finanzsystems entwickelt sich schnell eine Krise der gesamten Wirtschaft. Dies ist kein Phänomen der globalisierten Weltwirtschaft, sondern lässt sich in der Geschichte der Volkswirtschaften weit zurück verfolgen. Banken nehmen eine Schlüsselrolle in der Volkswirtschaft ein. Daran lässt die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise keinen Zweifel aufkommen.

Vollkommen zu Recht streben die Gesetzgeber rund um den Globus danach, die Stabilität der Bankensysteme zu fördern. Die Anpassung der bankbetrieblichen Gesetzgebung an die neueren Entwicklungen in der Branche sowie das Bemühen um einheitliche Regelungen über nationale Grenzen hinweg führen immer wieder zu veränderten gesetzlichen Vorschriften und aufsichtsrechtlichen Vorgaben.

Veränderungen resultieren zudem aus der Innovationskraft der Banken. Banken bieten seit jeher Lösungen für den Finanzierungs- oder Geldanlagebedarf ihrer Kunden. Neben den traditionellen Leistungsangeboten im Kredit-, Einlagen- und Wertpapiergeschäft haben sich variantenreich neuartige Produktgruppen entwickelt, deren Verständnis eine große Detailkenntnis erfordert.

Tradition und Wandel gehen im Bankgeschäft Hand in Hand. In bankbetrieblichen Publikationen aller Zeiten findet sich einleitend der Hinweis darauf, dass die Bankwirtschaft wie kaum eine andere Branche großen Veränderungen unterworfen sei. Das galt einst und gilt immer noch. Es gibt daher einen bleibenden Anlass, eine bankwirtschaftliche Schriftenreihe herauszugeben.

Der betriebswirtschaftliche Studiengang Bankbetriebslehre an der Fachhochschule für Wirtschaft Berlin hat im Sommer 2008 den eintausendsten Absolventen hervorgebracht. Im Rahmen dieses dualen Studiengangs werden innerhalb von drei Jahren das Bachelor-Studium und die berufspraktische Ausbildung in einer Bank absolviert. Dabei sind von jedem Studierenden mindestens fünf wissenschaftliche Forschungsarbeiten kleineren oder mittleren Umfangs anzufertigen. Ausgewählte Arbeiten aus diesem ständig wachsenden Fundus werden, neben anderen Beiträgen, im Rahmen dieser Schriftenreihe publiziert. Damit werden zeitgemäße Forschungsarbeiten zu traditionellen oder innovativen Themen auch Dritten zugänglich gemacht. Dies ist ein kleiner Beitrag zum Verständnis der Entwicklungen in der Bankbetriebslehre.

Berlin im Dezember 2008

Prof. Dr. Henrik Schütt

Fachleiter der Fachrichtung Bank
Fachhochschule für Wirtschaft, Berlin